

GUT HOHEN LUCKOW



Liebe Freunde und Gäste!

Es gibt wieder viele Gründe für einen Besuch auf dem Gut: Hier herrschen frischer Wind und gute Energien, so dass Sie sich bei uns wohl und sicher fühlen werden. Übernachtungsgäste – Einzelreisende, Familien und kleine Gruppen – genießen die gemütlichen Räumlichkeiten sowie den Vorzug, die landwirtschaftlichen und kulturellen Aktivitäten eines großen, in der Region verwurzelten Gutes aus nächster Nähe zu erleben. Tagesausflügler sind während der Veranstaltungen zu einer Besichtigung des Herrenhauses eingeladen.

Wir starten die Kultursaison 2021 am Pfingstsonntag online mit der Artist in Residence-Ausstellung im Rahmen von *KunstOffen*. Der Sommer steht traditionsgemäß im Zeichen pferdesportlicher sowie kammermusikalischer Meisterschaft. Bitte informieren Sie sich online, ob die geplanten Veranstaltungen stattfinden dürfen.

Auch für den Tag des offenen Denkmals und zu Erntedank lohnt sich der Ausflug nach Hohen Luckow – etwa zu einer Kinderbuchlesung inmitten der fabelhaften Terrinen-Sammlung als Auftakt zu KUNST HEUTE. Zum Jahresausklang verzaubert uns das visual theatre von Bodecker & Neander.

Herzliche Grüße und auf Wiedersehen

Ihr Gut Hohen Luckow
zusammen mit der Hegenbarth Sammlung Berlin



Familien
Stiftung
Ruth
Merckle



Knittriger Horizont oder Der Fuchs im Maisfeld

Bodo Rotts eigenwillige, den Betrachter in ihren Bann ziehende Landschaften und Gemäldeinstallationen rufen danach, im Ambiente des barocken Herrenhauses mit anschließenden Park- sowie Wald- und Wiesenflächen ausgestellt zu werden. Sie sind für diesen Ort geschaffen und spiegeln ihn auf ungewöhnliche Weise. Auf drei Etagen sind die Besucher von Veranstaltungen und die Feriengäste eingeladen, die Räume zu erkunden und Rotts Arbeiten ausfindig zu machen. Sie sind in das Ambiente des Herrenhauses integriert und animieren, das Vorhandene mit neuen Augen zu sehen, so etwa in der Terrinensammlung, zwischen barocken Möbeln oder inmitten der historischen Porträts.

Zudem gibt ein täglich geöffneter Teil dieser Ausstellung in der Mecklenburger Diele die Chance, mit den ersten Zeichnungen zu Reineke Fuchs einen Blick auf den Arbeitsprozess des Artists in Residence zu werfen. Hier trumpft Bodo Rott mit seinen hinreißenden Tierschilderungen auf. Präzision, Witz und Können treffen mit überraschendem Ergebnis aufeinander.

Eröffnung online Pfingstsamstag 22.5.2021 (*KunstOffen*)
Midissage Erntedank 2.10.2021 · 14 Uhr (*KUNST HEUTE*)

AiR

Luft, Licht, Weite und ein abwechslungsreicher Himmel zeichnen die Mecklenburgische Endmoränenlandschaft aus. Altgewohntes und Neues treffen aufeinander. Dies macht das über 300 Jahre alte Gut Hohen Luckow zu einem besonderen Ort. Er verbindet Barock mit Gegenwart, Kunst und Kultur mit Natur und Landwirtschaft.

AiR steht für Artist in Residence. Zum dritten Mal ist ein Künstler zu Gast, um die nötige Ruhe und Inspiration zum künstlerischen Arbeiten zu finden, sich mit dem Ort, seinem Gut und der Umgebung auseinander zu setzen und hier etwas zu schaffen, was so nirgendwo anders entstehen kann. 2021 ist Bodo Rott zu Gast.

Die Getreide-, Mais- und Rübenfelder auf denen sich Rehe, Füchse, Wildschweine, Störche und im Herbst auch Kraniche tummeln, bieten die perfekte Kulisse für ein lang angedachtes Vorhaben, das sich nun verwirklichen lässt: Illustrationen zu Johann Wolfgang von Goethes Tierepos Reineke Fuchs. Rotts treffende Schilderung der agierenden Tiere kommt hier in spannender Weise zur Geltung.





Alte Dinge in neuem Glanz

Zwei edle Herren rücken im Herbst 2021 in den Fokus: Herzog Friedrich von Mecklenburg-Schwerin, 1772 porträtiert vom Hofmaler Georg David Matthieu sowie Hellmuth Otto von Bassewitz, 1734 gemalt vom preußischen Hofmaler Conrad Eichler.

Erstes Bildnis – im Grünen Salon des Herrenhauses zu sehen – erhielt wieder eine Einfassung im Stil des norddeutschen Rokoko, die ein Zeugnis der heute rar gewordenen Rahmenschnitzkunst ist.

An das kaum noch unter dem Staub der Jahrhunderte zu erkennende Bassewitz-Porträt in der Patronatskirche in Hohen Luckow legte Restauratorin Stefanie McBride Hand an. Nun zeigen sich die meisterliche Malerei und der monumentale Rahmen in neuem Glanz. Möglich wurde dies durch die finanzielle Unterstützung der Familie von Bassewitz, der Patronatsfamilie Merckle, der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, der Nordkirche und der Kirchengemeinde. Zum Tag des offenen Denkmals kann man mit der Restauratorin ins Gespräch kommen.

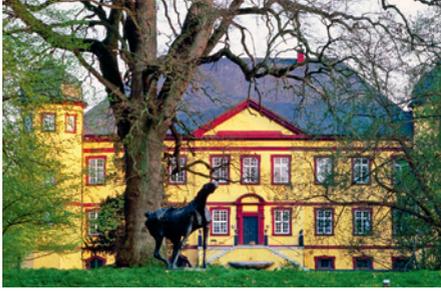


Tischkultur und Drachengeschichten

Eine Rarität im Herrenhaus ist die beeindruckende Sammlung von Terrinen- und Deckeldosen aus dem 18. Jahrhundert. Es lohnt sich immer wieder vorbei zu schauen und die neu hinzugekommenen Zeugnisse barocker Tischkultur zu entdecken.

Seit kurzem bereichern zwei Gewürzschiffchen und ein stattlicher Soßenkahn sowie eine Fayence-terrinen in Form eines täuschend echt aussehenden Kohlkopfes die Vitrinen. Sie stammen alle aus der berühmten Keramikmanufaktur in Straßburg.

Außerdem ist der Drache Drako, der als Deckelknopf auf einer großen violett bemalten Terrine aus Brüssel sitzt, zum Leben erwacht. Er begibt sich mit seiner Zwillingsschwester Naja auf die Reise zum verborgenen Feuer und erzählt die Geschichte der Keramik in Europa und Asien für Kinder und Erwachsene. Das spannend-heitere Buch wurde von Bodo Rott, dem diesjährigen Artist in Residence brillant illustriert. Es ist ab Herbst 2021 in Hohen Luckow erhältlich. Zur Midissage der Kunstausstellung am Erntedankwochenende findet eine Lesung statt.



Natur, Kultur & Landwirtschaft

Kultur, Natur und Landwirtschaft bilden eine Symbiose. Wir erzeugen in und mit der Natur sowohl günstige und gesunde Lebensmittel als auch saubere Energie. Dies gelingt durch beständige Innovation und ein Wirtschaften nach bäuerlichen Grundregeln in einem verlässlichen und produktiven Miteinander. Die Pflege der Natur in Park, Wald und Feld gehört dazu. Kultur in und um das Herrenhaus vervollkommen beide Bereiche. Vieles vermittelt der Schulbauernhof vor dem Schloss, der hoffentlich im Sommer 2022 wieder stattfindet.



Der Park — alte Bäume & moderne Kunst

Der jederzeit zugängliche Landschaftspark lädt mit seiner reichhaltigen Flora, mit Skulpturen und Sitzgelegenheiten zum Rundgang ein. Schauen Sie nach dem Landart-Kunstwerk der Artists in Residence 2019 — den drei Keimlingen!

Veranstaltungen 2021

Samstag, 22. Mai · ab 15 Uhr
Kulturausflug aufs Land

Ausstellungseröffnung online
(mit Bodo Rott), siehe Link auf Homepage
Knittriger Horizont oder Der Fuchs im Maisfeld
Einführung: Dr. Jörg-Uwe Neumann
(*KunstOffen* auch Sonntag und Montag)

Freitag, 4. Juni bis Sonntag 6. Juni
Landeschampionat im Vielseitigkeitsreiten

Samstag & Sonntag, 12 & 15 Uhr
Führungen zur Kunstaussstellung im Herrenhaus

Freitag, 2. Juli · 19:30 Uhr
Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

Doric String Quartet
Franz Schubert: Streichquartett in d-Moll und G-Dur
Karten 43 / 33 €, Karten direkt bei den Festspielen

Sonntag, 12. September · 14—17 Uhr
Tag des Offenen Denkmals

Im Herrenhaus: mit Führungen durch
Kunstaussstellung und Terrinen-Sammlung
In der Kirche: mit Erläuterungen durch
die Gemälderestauratorin Stefanie McBride

Samstag, 2. Oktober · 14—18 Uhr
**Erntedank und Midissage zur Ausstellung
von Bodo Rott** (14 Uhr)

Die Reise zum verborgenen Feuer
15:30 Uhr: Lesung mit Gun-Dagmar Helke
und Bodo Rott

Samstag, 4. Dezember · 16 & 19:30 Uhr
Weihnachten am Kamin

Bodecker & Neander: Pantomime
Das Beste aus 25 Jahren visual theatre
Karten 15 / 5 €

2. Halbjahr noch ohne Termin, je nach Corona-Lage
Lyrische Stücke

Das poetische Tagebuch des Edvard Grieg
Stefan Kurt *Rezitation*, Stephan Imorde *Klavier*
Eintritt: 15 / 5 €



GUT HOHEN LUCKOW

Rostocker Straße 23 · 18239 Hohen Luckow

Telefon 038295/765-0 · schloss@guthohenluckow.de

www.guthohenluckow.de

Öffnungszeiten der Ausstellungen

Bodo Rott. Zeichnungen zu Reineke Fuchs

Mecklenburger Diele, täglich von 9 bis 16 Uhr

Bodo Rott. Gemälde und Bildinstallationen

(im gesamten Haus) nur zu den Veranstaltungen,
für Feriengäste, Fachführung auf Anmeldung

Telefon 030/23 60 99 99

Skulpturenpark täglich geöffnet

- Eintritt frei, wenn nicht anders vermerkt, angemeldete Führungen je nach Personenzahl, mind. 20 €
- Getränke und Imbiss zu den Veranstaltungen (soweit erlaubt)
- **Veranstaltungsdetails und aktuelle Änderungen aufgrund der Coronabestimmungen entnehmen Sie unserer Homepage!**

Übernachtungen: für Einzelreisende, Paare, Familien oder Gruppen (6 Doppelzimmer, z.T. barrierefrei) mit Duschbad und Frühstück Preis 90 € / Nacht / DZ

Frei nutzbar: die voll ausgestattete Gemeinschaftsküche, zwei Salons mit WLAN und gemütlichen Sofas, ein Fernsehraum sowie der Flügel im Rittersaal

Mit dem Auto erreichen Sie uns über die A 20 Wismar – Rostock, Ausfahrt und Richtung Bad Doberan, nach 3 km erste Abzweigung links Richtung Hohen Luckow.

Mit der Bahn bis Rostock, von dort geht mehrmals täglich ein Bus.

